

Ausbildungsbeginn

Im April und Oktober.

Bewerbungszeitraum

Eine Bewerbung ist jederzeit online über das Bewerbungsportal auf unserer Karriere-Website unter „Ausbildungsstellen“ möglich.

Bewerbungsunterlagen

Bitte laden Sie folgende Unterlagen als PDF in unserem online Bewerbungssystem hoch:

- Anschreiben / Motivationsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf (lückenlos)
- Schulabschlusszeugnis
- ggf. Berufsabschlusszeugnisse
- ggf. weitere Nachweise (Arbeitszeugnisse, Praktikumsbescheinigungen, FSJ, BFD, usw.)
- Sprachniveau B2 Deutsch
- Praktikum im OP von mehreren Tagen in einem Krankenhaus Ihrer Wahl



Pulsgeber Nah am Menschen

Kontakt

Schule für OTA des
Universitätsklinikums Tübingen
Otfried-Müller-Str. 39/1
72076 Tübingen

Ansprechperson
Sekretariat OTA-Schule
07071 29-83586
E-Mail: ota-opwb@med.uni-tuebingen.de

Weitere Informationen unter
[www.medizin.uni-tuebingen.de/
go/OTA-Schule](http://www.medizin.uni-tuebingen.de/go/OTA-Schule)



Ausbildung (w/m/d)

Operationstechnische/r Assistentin / Assistent (OTA)



Universitätsklinikum
Tübingen

Stand 12/2024

Berufsbild

Die vom Universitätsklinikum Tübingen angebotene OTA-Ausbildung soll den Auszubildenden die zur professionellen Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen speziellen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie patienten- bzw. kundenorientierte Einstellungen vermitteln.

Zu den Aufgaben der / des OTA gehören:

- die selbständige Planung, Organisation und Koordination der Arbeitsabläufe im Operationsdienst und in den Funktionsabteilungen
- die fachkundige Betreuung der Patientinnen und Patienten unter Berücksichtigung ihrer besonderen physischen und psychischen Situation
- die Vorbereitung von diagnostischen und therapeutischen Eingriffen und Operationen, einschließlich des benötigten Instrumentariums, der Geräte und des Verbrauchsmaterials
- die situationsgerechte Unterstützung des operierenden Chirurgeteams vor, während und nach der Operation
- die Wartung und Aufbereitung von medizinischen Instrumenten und Apparaten
- die Überwachung und Einhaltung der Hygienestandards und der aseptischen Arbeitstechniken
- computerunterstützte administrative Aufgaben

Wohnen

Für unsere Auszubildenden besteht die Möglichkeit der Unterbringung in einem unserer Wohnheime.



Dauer und Inhalte der Ausbildung

Gemäß des Gesetzes über die Ausbildung zur ATA / OTA dauert die OTA-Ausbildung drei Jahre. Die Ausbildung umfasst mindestens 2.100 Stunden theoretischen und praktischen Unterricht sowie mindestens 2.500 Stunden praktische Ausbildung. Der Unterricht findet im Blocksystem statt. Die Ausbildung beginnt mit einem theoretischen Einführungsblock von fünf Wochen. Im Anschluss folgt der erste Einsatz in einer Operationsabteilung. Danach findet wieder ein fünf-wöchiger theoretischer Unterrichtsblock statt, um die bisher gewonnen Eindrücke und Erfahrungen zu reflektieren und mit weiteren theoretischen Inhalten zu vertiefen.

Die Ausbildung wird durch zeitgemäßen Medieneinsatz sowie digitale Lerneinheiten ergänzt – um diese erfolgreich im Lernprozess einzubinden, wird den Auszubildenden ein Laptop für die Dauer der Ausbildung gestellt.

Praktische Ausbildung:

Schwerpunktmäßig erfolgt der Einsatz der Auszubildenden in den unterschiedlichen chirurgischen Disziplinen. Darüber hinaus lernen sie die Patientenversorgung in der Ambulanz und Notaufnahme, in der Anästhesie sowie auf einer chirurgischen Pflegestation kennen. Weitere Einsatzbereiche sind die Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte und interventionelle Funktionseinheiten (Endoskopie, Katheterlabor).

Die praktische Ausbildung wird durch zentrale Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter gesteuert und erfolgt durch qualifiziertes Fachpersonal.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Ausbildung zur / zum OTA:

- Vollendung des 17. Lebensjahres
- Mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung
- oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener, zweijähriger Ausbildung oder Ausbildung zum / zur Gesundheits- und Krankenpflegehelfer / -in
- Sprachniveau B2 Deutsch
- Außerhalb von Deutschland anerkannte Schulabschlüsse müssen durch das Regierungspräsidium Stuttgart anerkannt sein

Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung beträgt am Universitätsklinikum Tübingen (gültig ab 01.05.2024):



im 1. Ausbildungsjahr: 1.517 €
im 2. Ausbildungsjahr: 1.578 €
im 3. Ausbildungsjahr: 1.674 €

Unsere Auszubildenden haben 30 Urlaubstage / Jahr.